

STIFTUNG ZUKUNFTBERLIN

Thesenpapier zur Studie
DEMOKRATISCHE WERTE NACH EUROPÄISCHEM VERSTÄNDNIS IM METAVERSE

In der explorativen Studie, die aus einer Zusammenarbeit zwischen der Stiftung Zukunft Berlin und der Foundation Metaverse Europe entstand, werden Herausforderungen und Chancen für die Demokratie im Metaverse ausgelotet und Bereiche für eine tiefgreifendere Arbeit vorgestellt.

Das „Metaverse“ ist aktuell in aller Munde. Im Metaverse verschmelzen virtuelle Welten, erweiterte Realitäten, Cyberspace und die echte physische Welt. Wird das Metaverse tatsächlich zu einer umfassenden Lebenswelt, die den Charakter einer öffentlichen Infrastruktur annimmt, wie es sich Tech-Konzerne wie beispielsweise Meta ausmalen, stellen sich zunehmend Governance-Fragen.

Mögliche Risiken für die Demokratie im Metaverse

Ein zentralisiertes, privatwirtschaftliches Metaverse, das auf dem Geschäftsmodell der Datengewinnung beruht, kann zu einem Risiko für demokratische Werte nach europäischem Verständnis werden:

- Verwirklichung der Grundrechte: Die Extraktion von Aufmerksamkeitsressourcen steht einem demokratischen Verständnis entgegen, das die Menschen als Bürger:innen ins Zentrum stellt.
- Politische Öffentlichkeit: Durch die mögliche Steuerung von öffentlichen Diskursen kann die Rolle des öffentlichen Raums (weiter) unterminiert werden, dessen Funktion der kollektive Willensbildungsprozess und die Legitimation von politischen Entscheidungen ist.
- Demokratische Verfahren und Prozesse: Mit der potenziellen Einflussnahme auf politische Debatten können Themensetzung und Wahlverhalten in großem Umfang verändert werden (Micro- bzw. Votertargeting); außerdem sind in einem privatisierten Metaverse alle politischen Repräsentant:innen und demokratischen Institutionen gleichsam User:innen und der Geschäftsordnung des Unternehmens unterworfen.

Was können wir tun?

Das Metaverse eröffnet aber auch die Chance, für alle Akteure eigene Räume eines demokratischen Werteverständnisses auszuprobieren und zu schaffen. Grundlegend ist dafür die Stärkung von Bildung und Kompetenz der Bürger:innen für einen informierten und kritischen Umgang mit dieser neuen Technologie. Außerdem sind verschiedene Maßnahmen in drei Zeithorizonten von Wirkungsgraden zu unterscheiden:

Politisch-strategische Maßnahmen mit langfristiger Wirkung (10-15 Jahre):

- Europäische Strukturen und Unternehmen aufbauen und fördern
- Positive und wünschenswerte Zukunftsvisionen entwickeln

Politisch-strategische Maßnahmen mit mittelfristiger Wirkung (5-10 Jahre):

- Technische Standards und Interoperabilität vorantreiben
- Neue und verbesserte Digitalregulierung entwickeln

Maßnahmen mit sofortiger Wirkung für Plattformentwickler und -betreiber:

- Orientierung an europäischer Digitalgesetzgebung (Digital Markets Act, Digital Services Act, AI Act etc.): z.B. Kennzeichnungspflicht von Bots und Deep Fakes; Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung; Erleichterung von Nutzerbeschwerden und transparenter Umgang mit Onlinewerbung, Content Moderation
- Definition eigener demokratischer Prozesse: Transparente Ziele festlegen; Verantwortlichkeiten sicherstellen; Möglichkeiten zur Mitbestimmung geben
- Reflexion der Designentscheidungen und Communityregeln: z.B. Schutz vor unerwünschten Handlungen: Orientierung am Strafrecht?; Design und Fähigkeiten von Avataren abhängig vom Kontext; Chancen für Teilhabe von Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen

Die explorative Studie soll den Auftakt für weiterführende Zusammenarbeit zu den aufgeworfenen Zukunftsfragen von Demokratie und europäischen Werten im Metaverse bilden.

Kontakt: November 2022
Dr. Isabella Hermann, hermann@stiftungzukunftberlin.eu
Maren Courage, courage@foundationmetaverse.eu | Oliver Autumn, autumn@foundationmetaverse.eu

VISIT…

LANZAROTE

Caliente.com